

Christof Ehrhart verlässt Position als Bosch-Kommunikationschef zum Ende des Jahres

15. Juli 2026

PI 12117 RB De/af

Stuttgart – Prof. Dr. Christof Ehrhart (60) verlässt Bosch zum 31. Dezember 2026 auf eigenen Wunsch, um Engagements und Projekte außerhalb des Unternehmens zu verfolgen. Er ist seit 2019 als Kommunikationschef des Unternehmens weltweit für die interne und externe Kommunikation, die Beziehungen zu Politik, Verbänden und Interessengruppen sowie die strategische Markenführung verantwortlich. Ehrhart blickt auf drei Jahrzehnte in internationalen Kommunikationsverantwortungen zurück. 2024 erhielt er für seine Kommunikationsarbeit bei Bosch zum zweiten Mal den renommierten Deutschen Image Award.

Der Aufsichtsratsvorsitzende von Bosch, Stefan Asenkerschbaumer, sagte: „Das Unternehmen dankt Christof Ehrhart für die langjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit und die gelungene kommunikative Führung für Bosch in einer sehr herausfordernden Phase seiner Geschichte. Wir wünschen ihm viel Erfolg für seine weiteren Schritte.“

Ehrhart sagte: „Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um die Staffelholzübergabe in der Kommunikationsleitung des Unternehmens einzuleiten. Ich danke allen Kolleginnen und Kollegen bei Bosch für das Vertrauen und freue mich darauf, meine neuen Freiräume zu nutzen.“

Die Nachfolge von Christof Ehrhart wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

Pressebild im Bosch Media Service unter www.bosch-presse.de.

Journalistenkontakte:

Prof. Dr. Christof Ehrhart

Telefon: +49 711 811-6854

Melita Delic

Telefon: +49 711 811-48617

Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 413 000 Mitarbeitenden (Stand: 31.12.2025). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2025 einen Umsatz von 91 Milliarden Euro. Die Geschäftsaktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Mit seiner Geschäftstätigkeit will das Unternehmen übergreifende Trends wie Automatisierung, Digitalisierung, Elektrifizierung und künstliche Intelligenz technologisch mitgestalten. Die breite Aufstellung über Branchen und Regionen hinweg stärkt die Innovationskraft und Robustheit von Bosch. Mit seiner ausgewiesenen Kompetenz bei Hard-, Software und Services ist das Unternehmen in der Lage, Kunden domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Zudem setzt Bosch sein Know-how in den Bereichen Vernetzung und künstliche Intelligenz ein, um intelligente, nutzerfreundliche und nachhaltige Produkte zu entwickeln und zu fertigen. Bosch will mit „Technik fürs Leben“ dazu beitragen, die Lebensqualität der Menschen zu verbessern und natürliche Ressourcen zu schonen. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH sowie ihre rund 500 Tochter- und Regionalgesellschaften in mehr als 60 Ländern. Inklusive Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit rund 82 000 Mitarbeitende in Forschung und Entwicklung.

Das Unternehmen wurde 1886 als „Werkstätte für Feinmechanik und Elektrotechnik“ von Robert Bosch (1861–1942) in Stuttgart gegründet. Die gesellschaftsrechtliche Struktur der Robert Bosch GmbH sichert die unternehmerische Selbstständigkeit der Bosch-Gruppe. Sie ermöglicht dem Unternehmen langfristig zu planen und in bedeutende Vorleistungen für die Zukunft zu investieren. Die Kapitalanteile der Robert Bosch GmbH liegen zu 94 Prozent bei der gemeinnützigen Robert Bosch Stiftung GmbH. Die übrigen Anteile halten eine Gesellschaft der Familie Bosch und die Robert Bosch GmbH. Die Stimmrechte liegen mehrheitlich bei der Robert Bosch Industrietreuhand KG. Diese hat die durch den Firmengründer Robert Bosch testamentarisch verfügte Aufgabe, für den langfristigen Bestand des Unternehmens und speziell für dessen finanzielle Unabhängigkeit zu sorgen.

Mehr Informationen unter www.bosch.com, www.bosch-presse.de.